

Institut für Arbeitsmarkt-
und Berufsforschung

Die Forschungseinrichtung der
Bundesagentur für Arbeit



Aktuelle Daten und Indikatoren

Regionale Lohnunterschiede zwischen Männern und Frauen in Deutschland

12.02.2018

Dr. Michaela Fuchs
Regionales Forschungsnetz

Große regionale Unterschiede bei den Verdiensten von Männern und Frauen

Dass Frauen in Deutschland weniger verdienen als Männer, gilt gemeinhin als bekannt. Die nationale Betrachtung verdeckt jedoch große Unterschiede zwischen den einzelnen Regionen. Im Folgenden zeigen wir diese regionalen Unterschiede im sogenannten Gender Pay Gap (GPG) auf. Wir betrachten dabei den sogenannten unbereinigten Gender Pay Gap, der das Entgelt der männlichen und weiblichen Beschäftigten in allgemeiner Form miteinander vergleicht.¹ Datengrundlage bildet der nominale Medianlohn (brutto), den sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte zum Stichtag 31. Dezember 2016 in einer bestimmten Region verdienen. Der Medianlohn teilt das Lohnspektrum in zwei Hälften: 50 Prozent der Beschäftigten verdienen mehr als den Medianlohn, die anderen 50 Prozent weniger.

Der hier berechnete relative Verdienstunterschied zwischen Frauen und Männern betrug im Jahr 2016 in Deutschland insgesamt 14,2 Prozent. Damit liegt er unter dem Lohnabstand von 21 Prozent, den das Statistische Bundesamt für 2016 ausweist (vgl. Statistisches Bundesamt 2017). Die Unterschiede dürften sich auf die Verwendung von Bruttostundenverdiensten und damit auch die Berücksichtigung von Teilzeitbeschäftigten seitens des Statistischen Bundesamtes zurückführen lassen. Da hier nur Vollzeitbeschäftigte berücksichtigt werden, kann dies als Hinweis darauf gelten, dass die hier dargestellten regionalen Verdienstunterschiede zwischen den Geschlechtern eher noch unterzeichnet sind.²

Zwischen den Kreisen zeigen sich jedoch gewaltige Unterschiede (siehe Karte auf Seite 4). Im Landkreis Dingolfing-Landau erreichte der GPG einen Wert von 38 Prozent. Das heißt, dass die vollzeitbeschäftigten Frauen dort 38 Prozent weniger verdienten als die Männer. Auch in Ingolstadt, Böblingen, dem Bodenseekreis oder Erlangen war der GPG sehr hoch. In Cottbus hingegen verdienten die Frauen 17 Prozent mehr als die Männer. Dort nahm der GPG somit einen entsprechend hohen negativen Wert an.

Insgesamt liegt das Entgelt der Frauen in 29 ostdeutschen Kreisen über demjenigen der Männer. Dazu gehören zum Beispiel Frankfurt/Oder, Dessau-Roßlau, Schwerin, der Landkreis Märkisch-Oderland, Potsdam oder Weimar. Tabelle 2 (siehe Seite 6 ff.) zeigt die Medianentgelte der Frauen und Männer in den Kreisen Deutschlands sowie den GPG.

Ein Vergleich der beiden Regionen mit dem höchsten und geringsten Verdienstunterschied offenbart einige Besonderheiten, welche die großen Abweichungen teilweise erklären dürften. So wird beim Vergleich von Dingolfing-Landau mit Cottbus deutlich,

¹ Der unbereinigte Gender Pay Gap berücksichtigt keine ursächlichen Faktoren für die Lohnunterschiede zwischen den Geschlechtern. Der bereinigte Gender Pay Gap hingegen misst den Lohnabstand von Männern und Frauen mit vergleichbaren Qualifikationen, Tätigkeiten und Erwerbsbiographien (vgl. Statistisches Bundesamt 2017).

² Für eine regional fein gegliederte Betrachtung ist die den Berechnungen des Statistischen Bundesamtes zugrunde liegende Verdienststrukturerhebung nicht geeignet, da sie eine Stichprobenerhebung darstellt und nur auf der Ebene der Bundesländer repräsentativ ist.

dass das Medianentgelt der Männer im bayerischen Landkreis mehr als 2.000 Euro höher ist als in der brandenburgischen Stadt, wohingegen die Frauen in Dingolfing sogar etwas weniger verdienen als die Frauen in Cottbus (siehe Tabelle 1 auf Seite 5).

Bei der Arbeitsmarktbeteiligung der Frauen ergeben sich kaum regionale Unterschiede. So ist die Beschäftigungsquote, die den Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung misst, in Dingolfing-Landau wie in Cottbus fast gleich hoch, und auch der Anteil der Teilzeitbeschäftigten an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten unterscheidet sich nur geringfügig. Dagegen sind die Männer in Cottbus, gemessen anhand der Beschäftigungsquote, in einem deutlich geringeren Ausmaß in Beschäftigung als die Männer in Dingolfing-Landau. Auch gehen sie häufiger einer Teilzeitbeschäftigung nach.

Grundlegende strukturelle Unterschiede werden weiterhin anhand der Arbeitslosenquoten deutlich, die in Cottbus für beide Geschlechter wesentlich höher sind. Allerdings sind die Männer anscheinend häufiger von Arbeitslosigkeit betroffen als die Frauen.

Als wesentlicher Faktor für die unterschiedlichen Verdienstmöglichkeiten insbesondere der Männer scheint sich jedoch die regionale Wirtschaftsstruktur zu erweisen. In Dingolfing-Landau herrscht eine hoch spezialisierte Branchenstruktur vor, die stark von der Kraftfahrzeugbranche und von Großbetrieben geprägt wird. Dort arbeitet fast die Hälfte aller Männer in der Region. Im Vergleich dazu ist die industrielle Basis in Cottbus eher schwach ausgeprägt. Dagegen sind allein im Öffentlichen Dienst 12 Prozent aller Beschäftigten tätig, wobei hier besonders viele Stellen von Frauen besetzt sind.

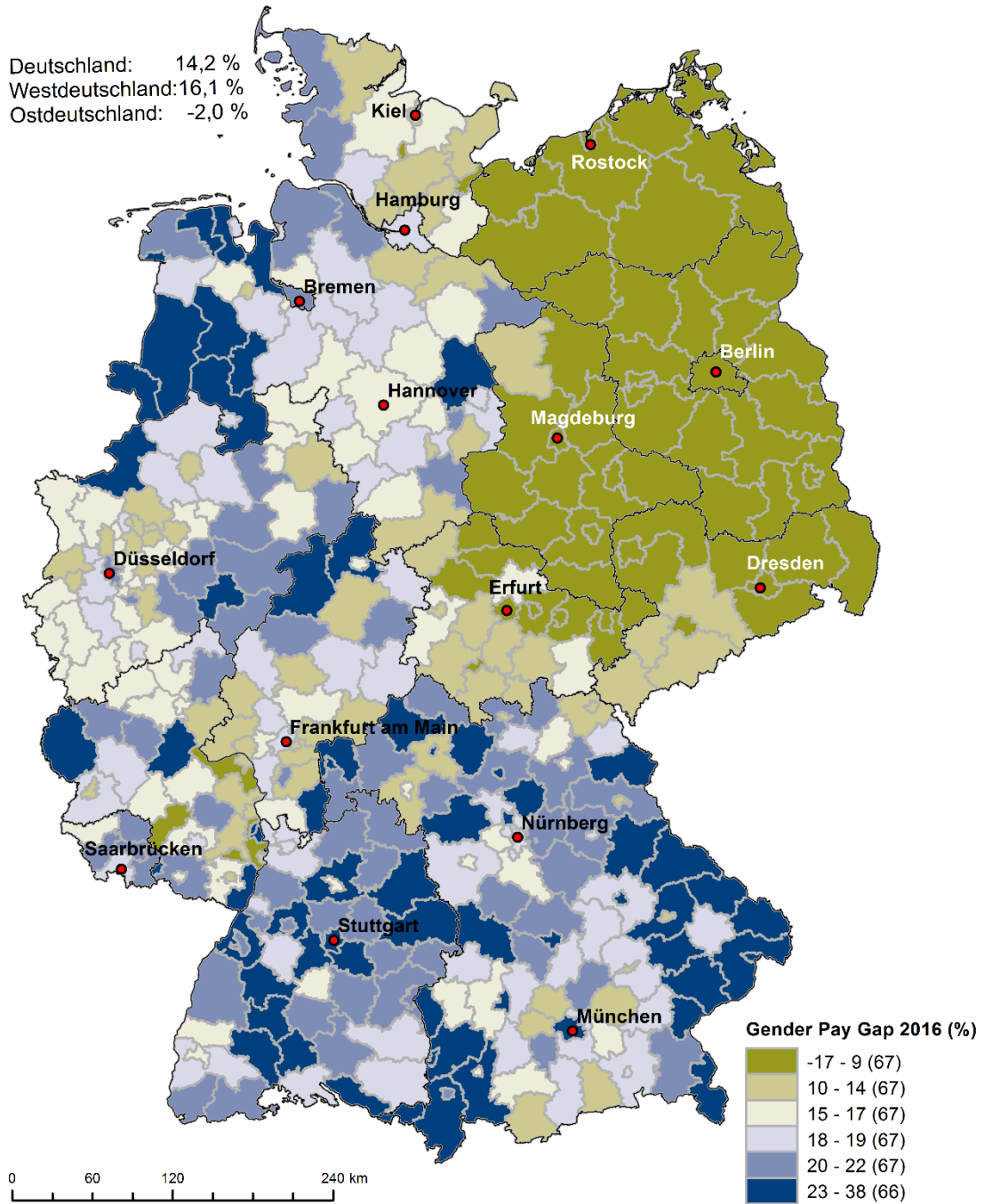
In weiteren Untersuchungen soll analysiert werden, inwiefern die Besonderheiten der regionalen Wirtschaftsstruktur neben den allgemeineren und individuellen sowie weiteren regionalspezifischen Determinanten einen Einfluss auf die Höhe des regionalen Gender Pay Gaps ausüben. Erste mögliche Determinanten hierzu liefert Gartner (2016) bei der Berechnung der bereinigten Lohnlücke für Westdeutschland. Neben geschlechtsspezifischen Unterschieden in der Qualifikation sowie der Berufs- und Betriebswahl geht demnach ein beträchtlicher Teil des Lohnunterschiedes auch auf Erwerbsunterbrechungen oder Zeiten der Teilzeitbeschäftigung von Frauen zurück.

Literatur

Gartner, Hermann (2016): Löhne von Frauen und Männern. Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung. Aktuelle Berichte, 07/2016, Nürnberg.

Statistisches Bundesamt (2017): Drei Viertel des Gender Pay Gap lassen sich mit Strukturunterschieden erklären, Pressemitteilung Nr. 094 vom 14.03.2017.

Regionaler Gender Pay Gap 2016



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

© IAB, GeoBasis-DE / BKG 2015

Tabelle 1
Arbeitsmarktstrukturelle Eckwerte für die beiden Extremkreise beim Gender
Pay Gap

Dingolfing-Landau (GPG 38 %)	Cottbus (GPG -17 %)
Entgelt (Dezember 2016)	
Männer: 4.531 € Frauen: 2.791 €	Männer: 2.398 € Frauen: 2.814 €
Beschäftigungsquote (Juni 2016)	
Männer: 73,4 % Frauen: 57,4 %	Männer: 54,7 % Frauen: 57,2 %
Teilzeitbeschäftigung (Juni 2016)	
Männer: 4,4 % Frauen: 45,3 %	Männer: 16,0 % Frauen: 44,1 %
Arbeitslosenquote (Juni 2016)	
Männer: 2,8 % Frauen: 2,6 %	Männer: 9,8 % Frauen: 8,2 %
Regionale Wirtschaftsstruktur (Juni 2016)	
hoch spezialisierte Branchenstruktur: 47 % arbeiten im KfZ-Bereich (vor allem Männer) <ul style="list-style-type: none"> • Öffentlicher Sektor nur gering ausgeprägt • Starke Dominanz von Großbetrieben 	eher diversifizierte Branchenstruktur: 12 % arbeiten im Öffentlichen Dienst (vor allem Frauen) <ul style="list-style-type: none"> • Industrie nur gering ausgeprägt • Keine Dominanz von Großbetrieben

Datenquellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Berechnungen des IAB.

Tabelle 2
 Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig
 Vollzeitbeschäftigten in den Kreisen Deutschlands, Stichtag 31.12.2016

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Deutschland	3.133	3.301	2.833	14,2
Schleswig-Holstein	2.888	3.002	2.643	12,0
Flensburg, Stadt	2.934	3.110	2.611	16,1
Kiel, Landeshauptstadt	3.231	3.401	3.020	11,2
Lübeck, Hansestadt	2.962	3.060	2.798	8,6
Neumünster, Stadt	2.760	2.815	2.591	8,0
Dithmarschen	2.835	2.999	2.380	20,7
Herzogtum Lauenburg	2.755	2.897	2.458	15,1
Nordfriesland	2.714	2.867	2.317	19,2
Ostholstein	2.569	2.690	2.352	12,6
Pinneberg	2.983	3.111	2.692	13,4
Plön	2.703	2.816	2.397	14,9
Rendsburg-Eckernförde	2.870	2.988	2.531	15,3
Schleswig-Flensburg	2.658	2.733	2.431	11,1
Segeberg	2.954	3.053	2.745	10,1
Steinburg	2.916	3.068	2.547	17,0
Stormarn	2.950	3.061	2.706	11,6
Hamburg, Freie und Hansestadt	3.544	3.845	3.187	17,1
Niedersachsen	3.022	3.188	2.633	17,4
Braunschweig, Stadt	3.362	3.696	2.923	20,9
Salzgitter, Stadt	3.985	4.090	3.331	18,6
Wolfsburg, Stadt	4.563	4.774	3.930	17,7
Gifhorn	3.042	3.255	2.479	23,8
Goslar	2.790	3.010	2.391	20,6
Helmstedt	2.637	2.824	2.289	18,9
Northeim	2.860	2.971	2.535	14,7
Peine	2.903	3.043	2.548	16,3
Wolfenbüttel	2.902	3.048	2.648	13,1
Göttingen	3.053	3.177	2.817	11,3
Region Hannover	3.302	3.512	2.993	14,8

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Diepholz	2.761	2.879	2.384	17,2
HamelN-Pyrmont	3.069	3.266	2.779	14,9
Hildesheim	2.979	3.135	2.601	17,0
Holzminden	3.059	3.168	2.579	18,6
Nienburg (Weser)	2.780	2.885	2.409	16,5
Schaumburg	2.825	2.960	2.462	16,8
Celle	3.059	3.207	2.677	16,5
Cuxhaven	2.707	2.873	2.311	19,5
Harburg	2.719	2.822	2.469	12,5
Lüchow-Dannenberg	2.570	2.742	2.163	21,1
Lüneburg	2.816	2.937	2.553	13,1
Osterholz	2.670	2.796	2.340	16,3
Rotenburg (Wümme)	2.768	2.898	2.379	17,9
Heidekreis	2.844	2.989	2.455	17,9
Stade	3.029	3.227	2.573	20,3
Uelzen	2.700	2.833	2.417	14,7
Verden	2.872	3.023	2.492	17,6
Delmenhorst, Stadt	2.782	2.937	2.492	15,2
Emden, Stadt	3.555	3.858	2.629	31,9
Oldenburg (Oldenburg), Stadt	3.049	3.232	2.794	13,5
Osnabrück, Stadt	3.179	3.398	2.764	18,6
Wilhelmshaven, Stadt	3.106	3.269	2.719	16,8
Ammerland	2.744	2.846	2.398	15,7
Aurich	2.715	2.885	2.283	20,9
Cloppenburg	2.568	2.722	2.035	25,2
Emsland	2.914	3.062	2.314	24,4
Friesland	2.803	3.030	2.303	24,0
Grafschaft Bentheim	2.770	2.930	2.223	24,2
Leer	2.719	2.840	2.341	17,6
Oldenburg	2.650	2.775	2.250	18,9
Osnabrück	2.754	2.920	2.253	22,9
Vechta	2.756	2.921	2.151	26,4
Wesermarsch	3.365	3.557	2.656	25,3

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Wittmund	2.596	2.796	2.087	25,4
Bremen	3.334	3.602	2.904	19,4
Bremen, Stadt	3.388	3.678	2.948	19,9
Bremerhaven, Stadt	3.103	3.300	2.687	18,6
Nordrhein-Westfalen	3.234	3.395	2.920	14,0
Düsseldorf, Stadt	3.804	4.210	3.376	19,8
Duisburg, Stadt	3.403	3.545	3.058	13,7
Essen, Stadt	3.353	3.552	3.086	13,1
Krefeld, Stadt	3.396	3.631	2.953	18,7
Mönchengladbach, Stadt	2.988	3.147	2.713	13,8
Mülheim an der Ruhr, Stadt	3.454	3.644	3.074	15,6
Oberhausen, Stadt	3.197	3.349	2.879	14,1
Remscheid, Stadt	3.264	3.408	2.876	15,6
Solingen, Klingenstadt	3.029	3.197	2.742	14,2
Wuppertal, Stadt	3.287	3.456	3.038	12,1
Kleve	2.822	2.956	2.464	16,6
Mettmann	3.400	3.575	3.049	14,7
Rhein-Kreis Neuss	3.325	3.543	2.939	17,0
Viersen	2.917	3.003	2.680	10,8
Wesel	2.992	3.146	2.646	15,9
Bonn, Stadt	3.760	4.118	3.415	17,1
Köln, Stadt	3.605	3.878	3.264	15,8
Leverkusen, Stadt	4.083	4.386	3.473	20,8
Städteregion Aachen	3.280	3.495	2.923	16,4
Düren	3.172	3.310	2.829	14,5
Rhein-Erft-Kreis	3.129	3.308	2.726	17,6
Euskirchen	3.010	3.171	2.680	15,5
Heinsberg	2.855	2.979	2.530	15,1
Oberbergischer Kreis	3.240	3.432	2.714	20,9
Rheinisch-Bergischer Kreis	3.125	3.271	2.839	13,2
Rhein-Sieg-Kreis	3.000	3.155	2.692	14,7
Bottrop, Stadt	3.140	3.287	2.729	17,0
Gelsenkirchen, Stadt	3.184	3.330	2.957	11,2

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Münster, Stadt	3.349	3.558	3.104	12,8
Borken	3.024	3.183	2.442	23,3
Coesfeld	2.921	3.056	2.504	18,1
Recklinghausen	3.054	3.190	2.782	12,8
Steinfurt	2.917	3.062	2.478	19,1
Warendorf	3.134	3.266	2.707	17,1
Bielefeld, Stadt	3.226	3.404	2.924	14,1
Gütersloh	3.114	3.265	2.628	19,5
Herford	2.986	3.120	2.628	15,8
Höxter	2.849	2.983	2.376	20,4
Lippe	3.116	3.229	2.836	12,2
Minden-Lübbecke	3.006	3.141	2.686	14,5
Paderborn	3.001	3.134	2.635	15,9
Bochum, Stadt	3.199	3.346	2.965	11,4
Dortmund, Stadt	3.269	3.438	3.012	12,4
Hagen, Stadt der FernUniversität	3.201	3.373	2.856	15,3
Hamm, Stadt	2.958	3.093	2.640	14,6
Herne, Stadt	3.232	3.372	2.962	12,2
Ennepe-Ruhr-Kreis	3.173	3.308	2.818	14,8
Hochsauerlandkreis	3.114	3.267	2.604	20,3
Märkischer Kreis	3.237	3.435	2.715	21,0
Olpe	3.216	3.410	2.655	22,1
Siegen-Wittgenstein	3.335	3.528	2.780	21,2
Soest	3.095	3.276	2.611	20,3
Unna	2.897	3.043	2.601	14,5
Hessen	3.418	3.596	3.102	13,7
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	4.071	4.420	3.493	21,0
Frankfurt am Main, Stadt	4.085	4.458	3.607	19,1
Offenbach am Main, Stadt	3.417	3.603	3.164	12,2
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3.698	3.938	3.398	13,7
Bergstraße	2.979	3.149	2.632	16,4
Darmstadt-Dieburg	3.062	3.181	2.778	12,7

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Groß-Gerau	3.625	3.829	3.103	19,0
Hochtaunuskreis	3.880	4.169	3.470	16,8
Main-Kinzig-Kreis	3.064	3.192	2.786	12,7
Main-Taunus-Kreis	3.949	4.226	3.588	15,1
Odenwaldkreis	2.880	3.081	2.375	22,9
Offenbach	3.408	3.594	3.096	13,9
Rheingau-Taunus-Kreis	3.099	3.221	2.876	10,7
Wetteraukreis	3.086	3.232	2.783	13,9
Gießen	3.165	3.302	2.933	11,2
Lahn-Dill-Kreis	3.220	3.391	2.752	18,9
Limburg-Weilburg	2.927	3.043	2.652	12,9
Marburg-Biedenkopf	3.255	3.440	2.776	19,3
Vogelsbergkreis	2.887	3.019	2.493	17,4
Kassel, documenta-Stadt	3.342	3.553	2.994	15,8
Fulda	2.875	3.007	2.493	17,1
Hersfeld-Rotenburg	2.760	2.963	2.357	20,5
Kassel	3.476	3.763	2.627	30,2
Schwalm-Eder-Kreis	2.937	3.042	2.680	11,9
Waldeck-Frankenberg	2.998	3.222	2.440	24,3
Werra-Meißner-Kreis	2.764	2.896	2.394	17,3
Rheinland-Pfalz	3.113	3.265	2.786	14,7
Koblenz, kreisfreie Stadt	3.281	3.500	2.969	15,2
Ahrweiler	2.858	2.982	2.541	14,8
Altenkirchen (Westerwald)	2.984	3.114	2.560	17,8
Bad Kreuznach	3.073	3.226	2.714	15,9
Birkenfeld	2.811	2.928	2.484	15,2
Cochem-Zell	2.808	2.966	2.386	19,5
Mayen-Koblenz	2.899	3.004	2.578	14,2
Neuwied	3.024	3.175	2.683	15,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	2.967	3.119	2.372	23,9
Rhein-Lahn-Kreis	2.950	3.056	2.685	12,2
Westerwaldkreis	2.887	3.021	2.439	19,3
Trier, kreisfreie Stadt	3.078	3.263	2.831	13,3

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Bernkastel-Wittlich	2.853	2.997	2.433	18,8
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3.023	3.187	2.479	22,2
Vulkaneifel	2.859	3.001	2.365	21,2
Trier-Saarburg	2.848	2.966	2.462	17,0
Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt	3.416	3.736	2.903	22,3
Kaiserslautern, kreisfreie Stadt	3.341	3.553	2.949	17,0
Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt	2.975	3.112	2.755	11,5
Ludwigshafen am Rhein, Stadt	4.430	4.787	3.431	28,3
Mainz, kreisfreie Stadt	3.493	3.686	3.294	10,6
Neustadt an der Weinstraße, Stadt	2.835	2.931	2.690	8,2
Pirmasens, kreisfreie Stadt	2.976	3.114	2.642	15,2
Speyer, kreisfreie Stadt	3.308	3.508	3.070	12,5
Worms, kreisfreie Stadt	3.049	3.192	2.756	13,6
Zweibrücken, kreisfreie Stadt	3.297	3.624	2.518	30,5
Alzey-Worms	2.783	2.859	2.605	8,9
Bad Dürkheim	2.878	2.996	2.597	13,3
Donnersbergkreis	3.367	3.569	2.812	21,2
Germersheim	3.799	4.099	2.855	30,3
Kaiserslautern	2.836	2.950	2.473	16,2
Kusel	2.819	2.897	2.640	8,9
Südliche Weinstraße	2.890	3.044	2.551	16,2
Rhein-Pfalz-Kreis	2.805	2.848	2.672	6,2
Mainz-Bingen	3.269	3.369	3.115	7,5
Südwestpfalz	2.583	2.720	2.180	19,9
Baden-Württemberg	3.465	3.758	2.983	20,6
Stuttgart, Landeshauptstadt	4.242	4.832	3.496	27,7
Böblingen	4.513	5.085	3.260	35,9
Esslingen	3.649	4.024	3.031	24,7
Göppingen	3.352	3.597	2.840	21,1
Ludwigsburg	3.585	3.904	3.064	21,5
Rems-Murr-Kreis	3.343	3.592	2.882	19,7

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Heilbronn, Stadt	3.259	3.491	2.973	14,8
Heilbronn	3.695	4.103	2.901	29,3
Hohenlohekreis	3.456	3.660	2.954	19,3
Schwäbisch Hall	3.202	3.437	2.637	23,3
Main-Tauber-Kreis	3.117	3.275	2.606	20,4
Heidenheim	3.523	3.785	3.008	20,5
Ostalbkreis	3.572	3.859	2.953	23,5
Baden-Baden, Stadt	3.216	3.485	2.793	19,9
Karlsruhe, Stadt	3.593	3.886	3.219	17,2
Karlsruhe	3.248	3.462	2.753	20,5
Rastatt	3.704	4.070	2.929	28,0
Heidelberg, Stadt	3.625	4.017	3.272	18,5
Mannheim, Universitätsstadt	3.753	4.072	3.302	18,9
Neckar-Odenwald-Kreis	3.085	3.259	2.608	20,0
Rhein-Neckar-Kreis	3.436	3.698	3.003	18,8
Pforzheim, Stadt	3.187	3.465	2.791	19,5
Calw	3.130	3.344	2.726	18,5
Enzkreis	3.208	3.441	2.644	23,2
Freudenstadt	3.318	3.675	2.525	31,3
Freiburg im Breisgau, Stadt	3.399	3.637	3.120	14,2
Breisgau-Hochschwarzwald	3.000	3.164	2.597	17,9
Emmendingen	3.125	3.287	2.795	15,0
Ortenaukreis	3.126	3.325	2.652	20,3
Rottweil	3.299	3.577	2.672	25,3
Schwarzwald-Baar-Kreis	3.189	3.462	2.698	22,1
Tuttlingen	3.404	3.700	2.852	22,9
Konstanz	3.175	3.433	2.811	18,1
Lörrach	3.301	3.579	2.820	21,2
Waldshut	3.070	3.289	2.650	19,4
Reutlingen	3.412	3.668	2.953	19,5
Tübingen	3.403	3.698	3.094	16,3
Zollernalbkreis	3.184	3.422	2.688	21,4
Ulm, Universitätsstadt	3.574	3.930	3.104	21,0

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Alb-Donau-Kreis	3.172	3.363	2.660	20,9
Biberach	3.619	3.821	3.132	18,0
Bodenseekreis	3.827	4.396	2.919	33,6
Ravensburg	3.173	3.379	2.778	17,8
Sigmaringen	3.244	3.447	2.717	21,2
Bayern	3.266	3.481	2.879	17,3
Ingolstadt, Stadt	4.579	5.002	3.154	36,9
München, Landeshauptstadt	4.033	4.533	3.523	22,3
Rosenheim, Stadt	3.219	3.502	2.899	17,2
Altötting	3.450	3.751	2.698	28,1
Berchtesgadener Land	2.840	3.085	2.373	23,1
Bad Tölz-Wolfratshausen	3.033	3.236	2.661	17,8
Dachau	3.020	3.146	2.789	11,4
Ebersberg	3.060	3.218	2.764	14,1
Eichstätt	3.150	3.363	2.674	20,5
Erding	2.871	2.976	2.644	11,1
Freising	3.368	3.624	2.922	19,4
Fürstenfeldbruck	3.136	3.297	2.866	13,1
Garmisch-Partenkirchen	2.770	2.895	2.570	11,2
Landsberg am Lech	3.209	3.404	2.829	16,9
Miesbach	3.004	3.150	2.748	12,8
Mühldorf am Inn	3.002	3.165	2.624	17,1
München	4.151	4.479	3.643	18,7
Neuburg-Schrobenhausen	3.073	3.225	2.603	19,3
Pfaffenhofen an der Ilm	3.210	3.415	2.762	19,1
Rosenheim	2.935	3.098	2.572	17,0
Starnberg	3.545	3.902	3.096	20,6
Traunstein	3.160	3.392	2.721	19,8
Weilheim-Schongau	3.426	3.602	3.061	15,0
Landshut, Stadt	3.089	3.283	2.864	12,8
Passau, Stadt	3.217	3.504	2.682	23,5
Straubing, Stadt	2.934	3.062	2.673	12,7
Deggendorf	2.988	3.155	2.584	18,1

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Freyung-Grafenau	2.691	2.874	2.180	24,1
Kelheim	3.027	3.171	2.601	18,0
Landshut	3.054	3.219	2.611	18,9
Passau	2.685	2.887	2.157	25,3
Regen	2.828	3.000	2.287	23,8
Rottal-Inn	2.728	2.915	2.270	22,1
Straubing-Bogen	2.777	2.999	2.146	28,4
Dingolfing-Landau	3.792	4.531	2.791	38,4
Amberg, Stadt	3.331	3.591	2.985	16,9
Regensburg, Stadt	3.577	4.012	3.064	23,6
Weiden in der Oberpfalz, Stadt	2.756	2.893	2.560	11,5
Amberg-Sulzbach	3.067	3.205	2.558	20,2
Cham	2.760	2.951	2.242	24,0
Neumarkt in der Oberpfalz	3.105	3.246	2.625	19,1
Neustadt an der Waldnaab	2.880	3.019	2.371	21,5
Regensburg	3.031	3.207	2.602	18,9
Schwandorf	2.915	3.124	2.428	22,3
Tirschenreuth	2.829	2.990	2.280	23,8
Bamberg, Stadt	3.304	3.637	2.734	24,8
Bayreuth, Stadt	3.111	3.311	2.826	14,7
Coburg, Stadt	3.421	3.576	3.082	13,8
Hof, Stadt	2.607	2.709	2.343	13,5
Bamberg	2.821	2.963	2.379	19,7
Bayreuth	2.759	2.920	2.299	21,3
Coburg	2.583	2.730	2.167	20,6
Forchheim	2.990	3.198	2.495	22,0
Hof	2.634	2.730	2.352	13,9
Kronach	2.662	2.807	2.213	21,2
Kulmbach	2.879	2.986	2.565	14,1
Lichtenfels	2.651	2.794	2.304	17,5
Wunsiedel im Fichtelgebirge	2.850	2.999	2.468	17,7
Ansbach, Stadt	3.097	3.329	2.778	16,6
Erlangen, Stadt	4.530	5.262	3.559	32,4

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Fürth, Stadt	3.174	3.458	2.828	18,2
Nürnberg, Stadt	3.402	3.671	3.019	17,8
Schwabach, Stadt	2.939	3.158	2.573	18,5
Ansbach	2.800	2.939	2.391	18,6
Erlangen-Höchstadt	3.798	4.028	3.303	18,0
Fürth	2.782	2.909	2.478	14,8
Nürnberger Land	3.069	3.269	2.613	20,1
Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim	2.693	2.880	2.248	22,0
Roth	2.901	3.018	2.527	16,3
Weißenburg-Gunzenhausen	2.983	3.133	2.508	19,9
Aschaffenburg, Stadt	3.238	3.555	2.721	23,5
Schweinfurt, Stadt	3.854	4.012	3.033	24,4
Würzburg, Stadt	3.236	3.474	2.946	15,2
Aschaffenburg	3.040	3.248	2.495	23,2
Bad Kissingen	2.822	3.012	2.343	22,2
Rhön-Grabfeld	3.027	3.209	2.593	19,2
Haßberge	3.029	3.203	2.481	22,5
Kitzingen	2.989	3.160	2.512	20,5
Miltenberg	3.041	3.202	2.550	20,4
Main-Spessart	3.326	3.517	2.795	20,5
Schweinfurt	2.666	2.743	2.398	12,6
Würzburg	2.908	3.040	2.648	12,9
Augsburg, Stadt	3.448	3.851	2.953	23,3
Kaufbeuren, Stadt	2.966	3.173	2.652	16,4
Kempten (Allgäu), Stadt	3.081	3.357	2.701	19,5
Memmingen, Stadt	3.179	3.417	2.667	22,0
Aichach-Friedberg	2.909	3.066	2.522	17,7
Augsburg	2.859	2.998	2.513	16,2
Dillingen an der Donau	3.074	3.247	2.626	19,1
Günzburg	3.052	3.169	2.671	15,7
Neu-Ulm	3.326	3.607	2.723	24,5
Lindau (Bodensee)	3.265	3.574	2.649	25,9

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Ostallgäu	3.150	3.383	2.471	27,0
Unterallgäu	3.198	3.391	2.543	25,0
Donau-Ries	3.278	3.506	2.673	23,7
Oberallgäu	2.878	3.094	2.366	23,5
Saarland	3.248	3.463	2.814	18,7
Regionalverband Saarbrücken	3.347	3.592	2.968	17,4
Merzig-Wadern	2.943	3.104	2.631	15,2
Neunkirchen	3.128	3.341	2.623	21,5
Saarlouis	3.206	3.394	2.667	21,4
Saarpfalz-Kreis	3.421	3.666	2.908	20,7
St. Wendel	3.039	3.224	2.572	20,2
Berlin, Stadt	3.024	3.082	2.971	3,6
Brandenburg	2.416	2.374	2.501	-5,4
Brandenburg an der Havel, Stadt	2.642	2.627	2.658	-1,2
Cottbus, Stadt	2.605	2.398	2.814	-17,3
Frankfurt (Oder), Stadt	2.662	2.458	2.866	-16,6
Potsdam, Stadt	2.892	2.802	2.974	-6,1
Barnim	2.318	2.282	2.390	-4,7
Dahme-Spreewald	2.442	2.448	2.428	0,8
Elbe-Elster	2.121	2.118	2.132	-0,7
Havelland	2.159	2.162	2.147	0,7
Märkisch-Oderland	2.343	2.286	2.472	-8,1
Oberhavel	2.495	2.480	2.534	-2,2
Oberspreewald-Lausitz	2.452	2.451	2.455	-0,1
Oder-Spree	2.450	2.418	2.517	-4,1
Ostprignitz-Ruppin	2.229	2.204	2.296	-4,2
Potsdam-Mittelmark	2.378	2.360	2.423	-2,7
Prignitz	2.143	2.139	2.154	-0,7
Spree-Neiße	2.473	2.540	2.317	8,8
Teltow-Fläming	2.410	2.439	2.322	4,8
Uckermark	2.251	2.248	2.258	-0,5
Mecklenburg-Vorpommern	2.306	2.293	2.335	-1,8

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Rostock, Hansestadt	2.689	2.752	2.623	4,7
Schwerin, Landeshauptstadt	2.725	2.630	2.872	-9,2
Mecklenburgische Seenplatte	2.251	2.225	2.319	-4,3
Landkreis Rostock	2.159	2.173	2.113	2,8
Vorpommern-Rügen	2.103	2.113	2.078	1,7
Nordwestmecklenburg	2.405	2.439	2.298	5,8
Vorpommern-Greifswald	2.171	2.140	2.243	-4,8
Ludwigslust-Parchim	2.208	2.231	2.148	3,7
Sachsen	2.388	2.405	2.348	2,4
Chemnitz, Stadt	2.553	2.591	2.484	4,1
Erzgebirgskreis	2.106	2.161	1.925	10,9
Mittelsachsen	2.168	2.226	2.004	10,0
Vogtlandkreis	2.158	2.209	2.008	9,1
Zwickau	2.402	2.466	2.240	9,2
Dresden, Stadt	2.903	2.980	2.804	5,9
Bautzen	2.200	2.208	2.180	1,3
Görlitz	2.119	2.113	2.144	-1,5
Meißen	2.324	2.339	2.282	2,4
Sächs. Schweiz-Osterzgebirge	2.208	2.225	2.166	2,7
Leipzig, Stadt	2.717	2.767	2.640	4,6
Leipzig	2.186	2.205	2.116	4,0
Nordsachsen	2.288	2.310	2.231	3,4
Sachsen-Anhalt	2.408	2.395	2.439	-1,8
Dessau-Roßlau, Stadt	2.557	2.437	2.787	-14,4
Halle (Saale), Stadt	2.715	2.693	2.740	-1,7
Magdeburg, Landeshauptstadt	2.667	2.634	2.716	-3,1
Altmarkkreis Salzwedel	2.187	2.257	1.979	12,3
Anhalt-Bitterfeld	2.227	2.274	2.103	7,5
Börde	2.443	2.464	2.364	4,1
Burgenlandkreis	2.303	2.306	2.297	0,4
Harz	2.361	2.381	2.310	2,9
Jerichower Land	2.273	2.280	2.247	1,4
Mansfeld-Südharz	2.235	2.229	2.256	-1,2

Region	Median-Bruttomonatsentgelt (in €)			
	Insgesamt	Männer	Frauen	GPG (in %)
Saalekreis	2.452	2.462	2.413	2,0
Salzlandkreis	2.370	2.381	2.337	1,8
Stendal	2.270	2.248	2.350	-4,5
Wittenberg	2.219	2.208	2.259	-2,3
Thüringen	2.367	2.404	2.280	5,2
Erfurt, Stadt	2.602	2.599	2.605	-0,2
Gera, Stadt	2.304	2.291	2.324	-1,4
Jena, Stadt	2.975	3.066	2.870	6,4
Suhl, Stadt	2.458	2.422	2.512	-3,7
Weimar, Stadt	2.800	2.740	2.876	-5,0
Eisenach, Stadt	2.683	2.790	2.418	13,3
Eichsfeld	2.277	2.326	2.024	13,0
Nordhausen	2.406	2.415	2.382	1,4
Wartburgkreis	2.389	2.488	2.101	15,6
Unstrut-Hainich-Kreis	2.173	2.212	2.056	7,0
Kyffhäuserkreis	2.338	2.309	2.395	-3,7
Schmalkalden-Meiningen	2.263	2.321	2.093	9,8
Gotha	2.378	2.486	2.149	13,6
Sömmerda	2.257	2.368	2.004	15,4
Hildburghausen	2.193	2.252	2.037	9,6
Ilm-Kreis	2.418	2.482	2.233	10,0
Weimarer Land	2.272	2.291	2.210	3,6
Sonneberg	2.271	2.351	2.100	10,7
Saalfeld-Rudolstadt	2.357	2.442	2.184	10,6
Saale-Holzland-Kreis	2.217	2.238	2.165	3,3
Saale-Orla-Kreis	2.154	2.224	1.911	14,1
Greiz	2.153	2.197	2.045	6,9
Altenburger Land	2.129	2.162	2.042	5,6

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Berechnungen des IAB.

Impressum

Herausgeber

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung,
Regensburger Straße 104,
90478 Nürnberg

Autoren

Dr. Michaela Fuchs

Veröffentlicht am

12. Februar 2018

Technische Herstellung

Gertrud Steele

Rechte

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des IAB
gestattet.

Website

www.iab.de

Bezugsmöglichkeit

http://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Regionale_Lohnunterschiede_Frauen_Maenner.pdf